

# SSM MAGAZIN

SCHNEESPORT-MITTELLAND.CH

NO°1 | 18

**SSM**  
Schneesport Mittelland-  
Nordwestschweiz

PP CH - 4600 Olten  
Schneesport Mittelland  
Im Kleinholz 17  
2035 352  
DIE POST



SEITE 16  
WIR GRATULIEREN DEM WELTBESTEN  
ABFAHRER DER SAISON 2017 / 18  
BEAT FEUZ



AUFSTIEG ZUM CHUEALPHORN

Bericht und Fotos: Kathrin Bieri

TOUREN

# SC RUBIGEN – EIN AKTIVER SKITÜRÄLÄ-KLUB

IN DEN BERGEN NEIGT SICH EIN SCHNEEREICHER WINTER NUN LANGSAM DEM ENDE ENTGEGEN. AUCH IN DIESER SAISON HAT DER SKICLUB RUBIGEN SEINEN MITGLIEDERN EIN ATTRAKTIVES PROGRAMM ANGEBOTEN.

Vor allem das «Schitürälä», wie die Mitglieder die Skitouren liebevoll nennen, war angesagt. Aber auch Schneeschuhlaufen und Langlauf wurden ausgeübt und natürlich durften die beliebten Schneeplauschausflüge für Gross und Klein, organisiert von der Alpingruppe, nicht fehlen.

Wie jedes Jahr war für zahlreiche Mitglieder die Teilnahme an einer Tourenwoche das Highlight der Saison. Jede Woche wird unter Begleitung eines Bergführers durchgeführt. Dabei lassen sich die einen mit Hotelunterkunft mit feinem Essen und Wellness verwöhnen, die anderen geniessen die einsame Bergwelt mit Hochtouren ab SAC-Hütten.

Die erste Tourenwoche stand bereits im Februar im Graubünden an. Im Hotel Capricorns in Wergenstein durfte die Gruppe viel warmes Holz, eine unkomplizierte, sportliche Einfachheit, Bündner Köstlichkeiten und einen wunderschönen Ausblick ins Tal geniessen. Der Ort ist ein idealer Ausgangspunkt für unterschiedliche Touren im Naturpark Beverin. Dank perfekten Tourenbedingungen durften die Teilnehmer jeden Tag sagenhafte Gipfel mit den wohlklingenden Bündner Namen Tarantschun, Vizan Pintg oder Rappakopf erklimmen und im Anschluss Pulverbahnen vom Feinsten geniessen.

Weiter ging es im März auf den Grossen Sankt Bernhard in das Bivouac de Napoléon. Der Name der Unterkunft lässt rudimentäre Verhältnisse vermuten. Dem ist aber gar nicht so; unvergesslich waren die kulinarischen Höhenflüge beim Abendessen sowie die abendlichen Saunagänge in der neu renovierten Wellnesslandschaft des gemütlichen Hotels. Auch Schnee lag noch eine Menge und die Teilnehmer durften als Höhepunkt eine 1800 Meter lange Abfahrt nach Étroubles (I) geniessen, die mit italienischem Kaffee und Gelato belohnt wurde.

Nur eine Woche später stand ein besonderer Leckerbissen auf dem diesjährigen Programm: Skitouren in Norwegen. 14 abenteuerlustige Skitourengeher waren für eine Woche in einer gemütlichen Unterkunft an einem wunderbaren Fjord in den Lyngenalpen einquartiert. Die Tourenziele, die ab Meereshöhe in rund 1000 Meter Aufstieg erklimmt werden konnten, trugen sonderbare Namen wie Ronestinden, Fastdalstinden oder Sorbmegáisá. Und auch der Blick von diesen Gipfeln war so ganz ungewohnt, der Blick liess sich kaum von der traumhaft schönen, zerklüfteten Fjordlandschaft abwenden. Ebenso hatte die Fauna einige Überraschungen zu bieten: es wurden Birkhühner, Schneehühner und sogar eine Elchkuh mit ihrem Jungen gesichtet. Die Abende liessen die Teilnehmer regelmässig mit einem Saunagang mit anschliessender Abkühlung im Fjord oder einem kühlen Bier im nahegelegenen Pub ausklingen. Und zum krönenden Abschluss wurden sogar die wunderbar funkelnden Nordlichter erspäht. Die Teilnehmer waren sich allesamt einig: es war eine unvergessliche Woche in Norwegen.

Die vierte und letzte Tourenwoche wurde im April durchgeführt. Ursprünglich waren Skitouren in der Berninagruppe mit den Highlights Piz Palü und Piz Bernina geplant. Doch die Lawinen- und

Wettersituation verlangte kurzfristige Umplanung. So wurde die Woche im Sertigtal in Davos gestartet. Nach zwei Tagen «Warm-up» im schönen Hotel Walserhuus machte sich die Gruppe auf, um noch zwei Nächte in SAC-Hütten zu verbringen und die wohlbekanntesten Bündner Skitourengipfel Piz Grialetsch (3131 m.ü.M.) und Piz Kesch (3418 m.ü.M.) zu erklimmen. Die Rucksäcke waren schwer; vollgepackt mit Verpflegung, Steigeisen und Pickel. Und es hat sich gelohnt: Wetter- und Schneebedingungen waren ideal und die Teilnehmer durften wunderbare Abfahrtbedingungen geniessen, die die Strapazen der schweisstreibenden Aufstiege schnell vergessen liessen.

Wenn beim einen oder anderen Leser nun das Interesse an den Tätigkeiten des Skiclubs Rubigen geweckt wurde, ist er oder sie in der kommenden Saison herzlich auf eine Schnuppertour oder einen Schneeplauschausflug eingeladen. Auf der Homepage sind das Jahresprogramm sowie alle aktuellen Aktivitäten ausgeschrieben. Bei Fragen oder Unklarheiten gibt der Präsident Albert Schriber auch gerne persönlich Auskunft.

#### KONTAKT:

Skiclub Rubigen, 3113 Rubigen  
[www.skiclub-rubigen.ch](http://www.skiclub-rubigen.ch)  
[info@skiclub-rubigen.ch](mailto:info@skiclub-rubigen.ch) ■

